



AMTLICHE MITTEILUNGEN

Nr. 718 Datum: 25.06.2010

**Bekanntmachung des Wahlleiters der
Wahlvorschläge für die Gremienwahlen
an der Universität Hohenheim
am 15. und 16. Juli 2010**

zum Senat und zu den Fakultätsräten

**sowie Hinweise zum Wahlrecht, zur
Stimmabgabe und allgemeine Hinweise**

Der Wahlausschuss hat in seiner Sitzung vom 24. Juni 2010 die folgenden Wahlvorschläge für die Gremienwahlen 2010 zugelassen:

Wahlvorschläge für den **Senat**

Wählergruppe 1 – **Hochschullehrer/Hochschullehrerinnen**

Liste 1:	WISO	
	Name, Vorname	Fak.
1.	Schwalbe , Ulrich	W
2.	Mast , Claudia	W
3.	Schiller , Jörg	W
4.	Streb , Jochen	W
5.	Büttgen , Marion	W
6.	Schramm , Michael	W
7.	Quandt , Thorsten	W

Liste 2:	Naturwissenschaften	
	Name, Vorname	Fak.
1.	Strasdeit , Henry	N
2.	Biesalski , Hans Konrad	N
3.	Hinrichs , Jörg	N
4.	Kölling-Paternoga , Ralf	N
5.	Schmidt , Herbert	N
6.	Weiss , Jochen	N

Liste 2: Naturwissenschaften		
Name, Vorname		Fak.
7.	Schwack , Wolfgang	N
8.	Bischoff , Stephan	N
9.	Vetter , Walter	N
10.	Huber , Armin	N
11.	Preiss , Anette	N
12.	Kuhn , Andreas	N
13.	Schaller , Andreas	N

Liste 3: Agrarwissenschaftliche Liste		
Name, Vorname		Fak.
1.	Asch , Folkard	A
2.	Bahrs , Enno	A
3.	Fangmeier , Andreas	A
4.	Kruse , Michael	A
5.	Müller , Joachim	A
6.	Piepho , Hans-Peter	A
7.	Streck , Thilo	A

Es wurden drei gültige Wahlvorschläge eingereicht, daher findet Verhältniswahl statt (§ 18 Abs. 1 Wahlordnung).

Wählergruppe 2 – **Wissenschaftliche Mitarbeiter**

Liste 1:	WISO - Mittelbau	
	Name, Vorname	Fak.
1.	Römhild , Maximilian	W
2.	Vogelgesang , Jens	W
3.	Zahn , Andreas	W
4.	Diffenhard , Volker	W
5.	Spachmann , Klaus	W
6.	Knoll , Bodo	W
7.	Klinkisch , Eva	W
8.	Kreeb , Martin	W

Liste 2:	Übergreifende Liste	
	Name, Vorname	Fak.
1.	Zimmermann , Georg	N
2.	Moevius , Regine	frei/620
3.	Nohr , Donatus	N
4.	Reif , Jochen	A

Es wurden zwei gültige Wahlvorschläge eingereicht, daher findet Verhältniswahl statt (§ 18 Abs. 1 Wahlordnung).

Wählergruppe 3 – Studierende

Liste 1:	RCDS	
	Name, Vorname	Fak.
1.	Wolters , Kristina Elisabeth	W
2.	Steden , Florian	A
3.	Protte , Kristin	N
4.	Lorenz , Vanessa	W
5.	Kuncewicz , Robert	W
6.	Tröscher , Theresa	W
7.	Matz , Christopher	W
8.	Dulay-Winkler , Leonard	W
9.	Fuchslocher , Heiko	W

Liste 2:	LHG Hohenheim	
	Name, Vorname	Fak.
1.	Gaissmaier , Lutz	W
2.	Lohse , Christian	N
3.	Paulsen , Andrea	W
4.	Lipka , Jan	W
5.	Eppler , Lisa	A
6.	Ungerer , Michael	W
7.	Zeyher , Marius	W
8.	Berglez , Bastjan	W
9.	Seitter , Steffen	W

Liste 3:	Wir für Euch - WiWi/KoWi	
	Name, Vorname	Fak.
1.	Hirth , Mathias	W
2.	Maurer , David	W
3.	Wolfmaier , Annegret	W
4.	Cakmah , Ayse	W
5.	Dutkiewicz , Bartholomäus	W
6.	Simmler , Evelyn	W
7.	Dinkel , Sonja	W
8.	Knaus , Michael	W

Liste 4:	Wir für Euch - N	
	Name, Vorname	Fak.
1.	Griese , Eddie	N
2.	Schwab , Stefanie	N
3.	Zboron , Sina Carola	N
4.	Oser , Nicolas André	N
5.	Weik , Julia	N
6.	Volkert , Anne	N

Liste 5:	Wir für Euch - A	
	Name, Vorname	Fak.
1.	Böttcher , Natali	A
2.	Kern , Sebastian	A
3.	Bartsch , Kai	A
4.	Haug , Kim	A
5.	Pfaffenberger , Veronika	A
6.	Saar , Juliane	A
7.	Buck , Raphael	A

Es wurden fünf gültige Wahlvorschläge eingereicht, daher findet Verhältniswahl statt (§ 18 Abs. 1 Wahlordnung).

Wählergruppe 4 – **Sonstige Mitarbeiter**

Liste 1:	„AKTIV“	
	Name, Vorname	Fak.
1.	Schüle , Alexander	A

Liste 2:	„Wir für Euch und Ihr für uns“	
	Name, Vorname	Fak.
2.	Blazejczak , Monika	frei/026
3.	Heyer , Birte	frei/900
4.	Mayer , Helga	frei/620
5.	Wöhler-Brandt , Andrea	frei/900
6.	Fellmann , Gunter	frei/710
7.	Klotz , Herbert	frei/900
8.	Schmidt , Thomas	A/350
9.	Stabenow , Detlef	frei/720

Liste 3:	Für alle anderen	
	Name, Vorname	Fak.
1.	Donat, Christine	frei/900
2.	Diebold, Steffen	frei/900
3.	Bühler, Monika	frei/900
4.	Horstmann, Karl-Wolhelm	frei/610
5.	Krieg, Andrea	frei/900
6.	Broschard, Monica	frei/610
7.	Renz, Martine	frei/900

Es wurden drei gültige Wahlvorschläge eingereicht, daher findet Verhältniswahl statt (§ 18 Abs. 1 Wahlordnung).

Wahlvorschläge für die **Großen Fakultätsräte**

Fakultät N

Wählergruppe 2 – wissenschaftliche Mitarbeiter

Liste 1:	Liste Fakultät N	
	Name, Vorname	Fak.
1.	Lambert , Christine	N
2.	Armbruster , Wolfgang	N
3.	Nohr , Donatus	N
4.	Lutz-Wahl , Sabine	N
5.	Breusing , Nicolle	N

Es wurde ein gültiger Wahlvorschlag eingereicht, daher findet Mehrheitswahl ohne Bindung an die vorgeschlagenen Bewerber statt (§ 19 Abs. 1 Wahlordnung).

Wählergruppe 3 – Studierende

Liste 1:	Fakultät N	
	Name, Vorname	Fak.
1.	Baalmann , Mathis	N
2.	Dichtler , Daniela	N
3.	Bagnjuk , Konstantin	N
4.	Arnicke , Maren	N
5.	Zboron , Sina Carola	N
6.	Griese , Eddie	N
7.	Volkert , Anne	N

Es wurde ein gültiger Wahlvorschlag eingereicht, daher findet Mehrheitswahl ohne Bindung an die vorgeschlagenen Bewerber statt (§ 19 Abs. 1 Wahlordnung).

Wählergruppe 4 – sonstige Mitarbeiter

Es wurde kein Wahlvorschlag eingereicht. Es findet Mehrheitswahl ohne Bindung an einen Wahlvorschlag statt (§ 19 Abs. 1 WO).

Fakultät A

Wählergruppe 2 – wissenschaftliche Mitarbeiter

Liste 1:	Liste Fakultät A	
	Name, Vorname	Fak.
1.	Bardoll-Scorl , Agnes	A
2.	Herd , Daniel	A
3.	Högy , Petra	A
4.	Funk , Rainer	A
5.	Parzies , Heiko	A
6.	Treydle , Anne	A
7.	Göhring , Lutz	A
8.	Eklund , Meike	A

Es wurde ein gültiger Wahlvorschlag eingereicht, daher findet Mehrheitswahl ohne Bindung an die vorgeschlagenen Bewerber statt (§ 19 Abs. 1 Wahlordnung).

Wählergruppe 3 – Studierende

Liste 1:	Wir für Euch	
	Name, Vorname	Fak.
1.	Geiser , Manuel	A
2.	Haible , Cornelius	A
3.	Bartsch , Kai	A
4.	Haug , Kim	A
5.	Saar , Juliane	A
6.	Vele , Laura	A
7.	Kuhlenkamp , Christoph	A
8.	Bartsch , Timo	A
9.	Kern , Sebastian	A

Liste 1:	Wir für Euch	
	Name, Vorname	Fak.
10.	Hirschmann , Helena	A
11.	Buck , Raphael	A
12.	Pfaffenberger , Veronika	A

Es wurde ein gültiger Wahlvorschlag eingereicht, daher findet Mehrheitswahl ohne Bindung an die vorgeschlagenen Bewerber statt (§ 19 Abs. 1 WO).

Wählergruppe 4 – sonstige Mitarbeiter

Liste 1:	„AKTIV“	
	Name, Vorname	Fak.
1.	Schüle , Alexander	A

Liste 2:	„Ihr für uns und wir für Euch“	
	Name, Vorname	Fak.
1.	Mauch , Franz	A
2.	Schmidt , Thomas	A
3.	Wörner , Elke	A

Es wurden zwei gültige Wahlvorschläge eingereicht, die zusammen weniger als doppelt so viele Bewerber/Bewerberinnen aufweisen, wie Mitglieder zu wählen sind. Daher findet Mehrheitswahl ohne Bindung an die vorgeschlagenen Bewerber statt (§ 19 Abs. 1 i. V. m. § 18 Abs. 1 Wahlordnung).

Fakultät W

Wählergruppe 2 – wissenschaftliche Mitarbeiter

Liste 1:	WISO-Mittelbau	
	Name, Vorname	Fak.
1.	Fischer, Juia	W
2.	Huck-Sandhu, Simone	W
3.	Scheurle, Ulrich	W
4.	Stehle, Helena	W
5.	Spachmann, Klaus	W
6.	Diffenhard, Volker	W
7.	Frör, Oliver	W
8.	Klinkisch, Eva	W
9.	Römhild, Maximilian	W
10.	Kreeb, Martin	W
11.	Kleinknecht, Martin	W
12.	Kercher, Jan	W

Es wurde ein gültiger Wahlvorschlag eingereicht, daher findet Mehrheitswahl ohne Bindung an die vorgeschlagenen Bewerber statt (§ 19 Abs. 1 Wahlordnung).

Wählergruppe 3 – Studierende

Liste 1:	RCDS	
	Name, Vorname	Fak.
1.	Kuncewicz, Robert	W
2.	Lorenz, Vanessa	W
3.	Wolters, Kristina Elisabeth	W
4.	Werner, Kristoffer	W
5.	Dulay-Winkler, Leonard	W

Liste 1:	RCDS	
	Name, Vorname	Fak.
6.	Matz , Christopher	W
7.	Fuchslocher , Heiko	W
8.	Tröscher , Theresa	W
9.	Mühlbeyer , Mark	W
10.	Schuster , Christian	W

Liste 2:	LHG Hohenheim	
	Name, Vorname	Fak.
1.	Ungerer , Michael	W
2.	Lipka , Jan	W
3.	Paulsen , Andrea	W
4.	Gaissmaier , Lutz	W
5.	Zeyher , Marius	W
6.	Berglez , Bastjan	W
7.	Seitter , Steffen	W

Liste 3:	FS WiWi	
	Name, Vorname	Fak.
1.	Rosentreter , Luisa	W
2.	Haas , Jonas	W
3.	Baldes , Patrick	W
4.	Lutz , Felix	W
5.	Kißling , Christian	W
6.	Nägele , Patrick	W
7.	Formanek , Fabian	W

Liste 3:	FS WiWi	
	Name, Vorname	Fak.
8.	Karagiozis , Alexandra	W
9.	Maurer , David	W
10.	Hirth , Mathias	W

Liste 4:	Liste Kowi	
	Name, Vorname	Fak.
1.	Merkle , Markus	W
2.	Blonigen , Paolo	W
3.	Merker , Eugen	W
4.	Neumann , Franziska	W
5.	Baumfelder , Nora	W
6.	Schneider , Lennart	W

Es wurden vier gültige Wahlvorschläge eingereicht, daher findet Verhältniswahl statt (§ 18 Abs. 1 Wahlordnung).

Wählergruppe 4 – **Sonstige Mitarbeiter**

Liste 1:	Wiwi	
	Name, Vorname	Fak.
1.	Bluthard , Rainer	W

Es wurde ein gültiger Wahlvorschlag eingereicht, daher findet Mehrheitswahl ohne Bindung an die vorgeschlagenen Bewerber statt (§ 19 Abs. 1 WO).

Hinweise zum Wahlrecht

Es darf nur mit amtlichen Stimmzetteln gewählt werden.

Die Wahlberechtigung und die Einteilung der Wahlberechtigten in die einzelnen Wählergruppen sind in § 10 Landeshochschulgesetz im Einzelnen geregelt. Einschränkungen der Wahlberechtigung und der Amtsausübung ergeben sich aus den §§ 9 Abs. 7 sowie 61 Abs. 2 LHG. Im Übrigen wird auf die Amtlichen Bekanntmachungen Nr. 710 vom 18.05.2010 verwiesen.

Hinweise zur Ausübung des Wahlrechts

Das Wahlrecht kann durch persönliche Stimmabgabe im Wahlraum oder durch Briefwahl (s. u.) und nur unter Verwendung der amtlichen Stimmzettel ausgeübt werden (§ 21 Abs. 1 WO). Wahlberechtigte, die durch körperliche Gebrechen gehindert sind, ihre Stimme allein abzugeben, können sich der Hilfe einer Vertrauensperson bedienen (§ 24 WO).

Bei der Stimmabgabe im Wahllokal ist es erforderlich, dass sich die Wähler zur Überprüfung ihrer Wahlberechtigung ausweisen.

Wahlraum ist für die Wählergruppe der Studierenden am 15.07.2010 Hörsaal B 13 (Garbenstraße 30, BIO-Gebäude) und am 16.07.2010 Hörsaal B 12 (Garbenstraße 30, BIO-Gebäude), vergl. Amtliche Mitteilungen Nr. 710. Der Wahlraum ist ausgeschildert. Die Abstimmungszeit beginnt am 15.07.2010 um 09:30 Uhr und endet um 16:30 Uhr, am 16.07.2010 beginnt sie um 09:00 Uhr und endet um 12:00 Uhr.

Hinweise zur Briefwahl

Für die Wählergruppen der Hochschullehrer/Hochschullehrerinnen, der wissenschaftlichen Mitarbeiter/Mitarbeiterinnen sowie der sonstigen Mitarbeiter/Mitarbeiterinnen ist ausschließliche Briefwahl angeordnet. Die Angehörigen dieser Wählergruppen erhalten ohne gesonderten Antrag die Briefwahlunterlagen von Amts wegen an ihre Beschäftigungsstelle gesandt.

Im Übrigen erhalten Wahlberechtigte auf schriftlichen Antrag, der bis Montag, dem 12.07.2010 beim Wahlleiter eingegangen sein muss, Briefwahlunterlagen.

Die Wahlbriefe müssen rechtzeitig vor Ende der Abstimmungszeit, also bis Freitag, dem 16.07.2010, bis 12:00 Uhr beim Wahlleiter eingegangen sein.

Hinweise zur Stimmabgabe

Für die Wahlen und Wählergruppen, für die **Verhältnisswahl** gem. § 18 WO stattfindet, gelten folgende Regelungen:

Der/die Wahlberechtigte darf:

- nur mit amtlichen Stimmzetteln abstimmen,
- ist an die vorgeschlagenen und zugelassenen Bewerber seiner Wählergruppe gebunden,
- auf dem Stimmzettel höchstens so viele Stimmen abgeben, wie Mitglieder der betreffenden Wählergruppe zu wählen sind,
- jedem zu Wählenden **bis zu zwei Stimmen** geben,
- nur in der Art abstimmen, indem die Namen der Bewerber, die gewählt werden sollen, angekreuzt werden oder die dem Bewerber zugedachte Stimmenzahl eintragen oder sonst eindeutig gekennzeichnet werden,

Die Zahl der Stimmen ist für jede Wahl und Wählergruppe auf dem Stimmzettel vermerkt,

Die Sitzverteilung wird nach dem Höchstzahlenverfahren nach Sainte-Laguë/Schepers festgestellt.

Für die Wahlen und Wählergruppen, für die **Mehrheitswahl ohne Bindung an den Wahlvorschlag** gem. § 19 WO stattfindet, gelten folgende Regelungen:

Der/die Wahlberechtigte darf:

- nur mit amtlichen Stimmzetteln abstimmen,
- ist nicht an die vorgeschlagenen und zugelassenen Bewerber seiner Wählergruppe gebunden,
- auf dem Stimmzettel höchstens so viele Stimmen abgeben, wie Mitglieder der betreffenden Wählergruppe zu wählen sind,
- jedem zu Wählenden **bis zu zwei Stimmen** geben,
- nur in der Art abstimmen, dass -unter Berücksichtigung der Gesamtstimmenzahl- bei Verwendung eines Stimmzettels mit vorgedruckten Namen entweder
 - die Namen der Bewerber, die gewählt werden sollen, angekreuzt werden oder die dem Bewerber zugeordnete Stimmzahl einträgt oder sonst eindeutig kennzeichnet,
 - die Namen anderer wählbarer Mitglieder der betreffenden Wählergruppe unter unzweifelhafter Bezeichnung der Person (Name, Vorname) eingetragen werden.

Diejenigen Bewerber, auf die die meisten gültigen Stimmen entfallen, erhalten einen Sitz.

Hinweise zur Stimmenauszählung und der Ermittlung des Wahlergebnisses

Stimmenauszählung sowie Ermittlung des Abstimmungsergebnisses erfolgen hochschulöffentlich am Freitag, dem 16. Juli 2010 ab 12:30 Uhr im Hörsaal B 12.

Die gleichfalls hochschulöffentliche Ermittlung des Wahlergebnisses erfolgt am Montag, dem 19.07.2010 ab 13:30 Uhr im selben Raum.

An den Wahltagen finden alle Lehrveranstaltungen statt.



C. Lenkl
Wahlleiter